

Nr. 1.

Müvern am 13/ten Januar 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
Vater *Joseph Philipp Linschmidt*wohnhaft in *Sachbach**Josephine* Religion, und zeigte an, daß von der
Josephine Linschmidt geb. v. Hoff
*geb. v. Hoff**Josephine* Religion,
wohnhaft *bei ihm*zu *Sachbach in seiner Wohnung*am *13ten* *Januar* des Jahrestausend neunhundert *und drei* *Uhr* mittagsum *neun* Uhr ein *Kind*geboren worden sei und daß das Kind *von* Vornamen*Joseph*
erhalten habe. _____

H. Geheiratet

Nr. *14* 19*38**14.9.38 hier*gestorben am: *27. Oktober 1986*in *Bad Ems-l-*St. A. *Bad Ems -l-* Nr. *345*

Der Standesbeamte.

W. Berg.

Nr. 2

Mierum am 16ten Junius 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

Ich kannt,

den Leichnam des Josef Vinl

wohnhaft in Winllan

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der Gmuer Vinl geborenen Ferdinand

seiner Gmuer katholischer Religion, wohnhaft bei ihm

zu Winllan in seiner Wohnung

am Winzger ten Junius des Jahres tausend neunhundert und drei

Wen mittags

um Winllan einhalb Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind Vin Vornamen

Josef Adam

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Joseph Dech.

Der Standesbeamte.

Hertz.

Nr. 3

Niemern am 1ten Februar 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach __________ be kannt,
Herr Kaufmann Adam Julius Label

wohnhaft in Niemern _____

Lutherscher Religion, und zeigte an, daß von der
Eheleute Label geborenen Schmalz
simeon Joseph _____Lutherscher Religion,
wohnhaft bei ihm _____

zu Niemern in seiner Wohnung

am zwanzigsten ^{ten} Februar des Jahres
tausend neunhundert und drei ^{und drei} Uhr mittagsum _____ ^{erst} Uhr ein Knabegeboren worden sei und daß das Kind ein ^{ein} VornamenJulius Label
erhalten habe. _____Vorgelesen, genehmigt und ^{im Auftrag von}
Adam Julius Label _____Gestorben am 29.5.72 in
Bad Ems
St. Amt Bad Ems Nr. 104

Der Standesbeamte.

M. H. Z.

Nr. 4

Nürnberg am 5ten Februar 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
der Herr Herr Martin Hilmer

wohnhaft in Nürnberg

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Frau Hilmer geborene Rosina Baum
seiner Ehefraukatholischer Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Nürnberg in seiner Wohnung

am 1ten Februar des Jahres

tausend neunhundert und drei Nachmittags

um 3 1/2 Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind den Vornamen

Margaretha

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Martin Hilmer

Der Standesbeamte.

Herr

gestorben am: 30. Juni 1974
in Kahlstein
St. A. Kahlstein Nr. 101

Nr. 3'

Nürnberg am 17ten Februar 1903

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

der fünfzehnjährige Christoph Joseph Engelhardt

wohnhaft in Nürnberg

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der kaiserlichen Engelhardt-Geburtsmutter Maria Anna Engelhardt seiner Mutter

katholischer Religion, wohnhaft bei ihm

zu Nürnberg in seiner Wohnung

am fünfzehnten Februar des Jahres

tausend neunhundert und drei

um vier Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Gustav Ludwig erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben Christian Erich Engelhardt

H. Geheiratet

Nr. 1932
Nürnberg

Der Standesbeamte.

Meyer

gestorben am: 13. Februar 1975
in Bad Aisch
St. A. Bad Aisch Nr. 48/1975

Nr. 6

Nieder am 18ten Juli 1908.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

ein Johann Maria Lullmann
geboren Luffholz
wohnhaft in Nieder

_____ Religion, und zeigte an, daß von der

Magdalena Lullmann geborene von man muß
sich sein das bürgerliche Stand Lullmann
bilden bürgerliche bürgerliche Religion,
wohnhaft zu Nieder

zu Nieder, in der Meinung das bürgerliche von man muß

am fünfzigsten Juli des Jahres

tausend neunhundert und drei Nach mittags

um elf Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind von Vornamen

Johanna

erhalten habe. Eintrag wird nicht gemacht, daß sie bei

dem Nichte ist und das bürgerliche Magdalena

Lullmann zugegeben zu werden ist.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Maria Lullmann geborene Luffholz.

Der Standesbeamte.

Herr.

H. Geheiratet

Nr. 18/1908

Nieder

gestorben am 13. August 1908
in Bad Em
St. A. Bad Em Nr. 259/1908

Nr. 4

Mewern am 20ten Februar 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
der Herr Karl Krüger

wohnhaft in Seebach

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Herrn Krüger geborenen Minna
seiner Ehefraukatholischer Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Seebach in seiner Wohnung

am 17ten Februar des Jahres

tausend neunhundert und zwei Uhr mittags

um 11 Uhr ein Kind

geboren worden sei und daß das Kind den Vornamen

Anton

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Karl Krüger

Der Standesbeamte.

Herr.

gestorben am: 18. Februar 1977
in: Mewern
St. A. Mewern Nr. 46

Nr. 8Wierum am 22ten September 1903.Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____er kannt,Carl Johann Wilhelm Widmannwohnhaft in SiebachEvangelisch Religion, und zeigte an, daß von derAnna Widmann geb. v. d. Hoff
seiner EhefrauEvangelisch Religion,wohnhaft bei ihmzu Siebach in seiner Wohnungam zwanzigsten September des Jahrestausend neunhundert und drei Uhr mittagsum ein Uhr ein Mädchengeboren worden sei und daß das Kind Carl VornamenAnna

erhalten habe. _____

Vorgelesen, genehmigt und unterscribenWilhelm Widmann

Der Standesbeamte.

Herr.

gestorben am: _____

in _____

St. A. _____ Nr. _____

Nr. 9

Müvern am 27 Februar 1903

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Herrn Friedrich Adam Link

wohnhaft in Müverneshütte Gemeindebezirk Tschöb

Katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Herrin Link geborene Luise
seiner Ehefrau _____Katholischer Religion,
wohnhaft bei ihm _____

zu Müverneshütte in seiner Wohnung

am fünf und zwanzigsten Februar des Jahres

tausend neunhundert und zwei Uhr mittags

um drei und einhalb Uhr ein Knaben

geboren worden sei und daß das Kind _____ Vornamen

Johann _____

erhalten habe. _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben von

Adam Link _____

Der Standesbeamte.

Wetz _____

Nr. 10

Mierum am 25ten März 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Aus Grundformel Josef Fuchs

wohnhaft in Fockbach _____

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Ehegatten Fuchs geborenen Summen
Summen Fuchskatholischer Religion,
wohnhaft bei ihm _____

zu Fockbach in Summen Wohnung

am zwanzigsten März des Jahres

tausend neunhundert und drei Uhr mittags

um neun und fünf Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ein Vorname

Josef Fuchs

erhalten habe. _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Josef Fuchs

Der Standesbeamte.

Herz.

gestorben am 19. Februar 1988
in Herbrich
St. A. 8562 Herbrich Nr. 30/1988

Nr. 11

Nievern am 27 März 1903

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Herr Johann Simonius Stöck

wohnhaft in Stöck

Katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Christine Stöck geb. Winkler
seiner EhefrauKatholischer Religion,
wohnhaft bei ihmzu Stöck in seiner Wohnung
am fünfzigsten März des Jahres
tausend neunhundert und drei
um sieben und zwanzig Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind den
Voramen
Marie

erhalten habe. _____

Vorgelesen, genehmigt und
Heinrich Stöck

H. Geheiratet

Nr. 9/1928
Nievern

Der Standesbeamte.

Witz.

gestorben am: 30. März 1892

in Treboel
St. A. Zael Em

Nr. 80/1892

Nr. 14

Nürnberg am 29ten März 1911.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

Ich kenne,

den Signaturschreiber Andreas Neuss

wohnhaft in Nürnberg

baptistischer Religion, und zeigte an, daß von der
Fräulein Neuss gebornen Raifusskind
jüngst geborenbaptistischer Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Nürnberg in jüngerer Wohnung

am zwanzigsten März des Jahres
tausend neunhundert und drei

um drei und fünf Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind von

Jacob erhalten habe.

Geboren am 29. März 1911.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Andreas Neuss

Der Standesbeamte.

Merg.

Nr. 13

Müvern am 17 April 1903

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
der Ehegatte Adam Ferdinand

wohnhaft in Müllern

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Braut Adam Ferdinand geborenen Wilhelm
Ferdinand geborenkatholischer Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Müllern in seiner Wohnung

am fünften ten April des Jahres
tausend neunhundert und drei Von mittagsum sieben Uhr ein Knabe
geboren worden sei und daß das Kind von VornamenJakob
erhalten habe.

Gestorben am 11. 8. 69 in

Kelsch

St. Amt Kelsch Nr. 13/69

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Adam Ferdinand

Der Standesbeamte.

Hertz

Nr. 14

Mittern am 22 April 1903

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

Ich kenne,

den Leutnant Jakob Linsinger

wohnhaft in Fuchsbach

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der

Eheweib Maria Linsinger geborene

Anna Maria Linsinger geborene

katholischer Religion,

wohnhaft bei ihm

zu Fuchsbach in seiner Wohnung

am zwanzigsten April des Jahres

tausend neunhundert und drei Uhr mittags

um neun Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind

den Vornamen

Joseph erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Jakob Linsinger

Der Standesbeamte.

Witz.

gestorben am: 26. Februar 1982
in Bad Em
St. A. Bad Em Nr. 62/1982

Nr. 15

Nürnberg am 25. April 1902

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
der Verlobte Jakob Berner

wohnhaft in Nürnberg

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Verlobten Christiane Berner geb. Berner
Bernerin kaiserlichkatholischer Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Nürnberg in freier Meinung

am zwanzigsten April des Jahres
tausend neunhundert und zwei Nachmittagsum zehn Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind von VornamenLudwig
erhalten habe.Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Jakob Berner

H. Geheiratet

Nr. 15/1902
Nürnberg

Der Standesbeamte.

H. H.

Nr. 16

Müvern am 6ten Meri 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach Stief Legitimationman kannt,Die Lebermanns Familie MusikschülerinLebermann Lebermannwohnhaft in Wiesbaden, AlbrechtstrasseEvangelisch Religion, und zeigte an, daß von derOrdnung und dem allest.Religion,wohnhaft in Wiesbaden, Albrechtstrassezu Lebermann in der Lebermanns Familie Lebermannam 5ten Meri des Jahrestausend neunhundert und drei Meri mittagsum 12 Uhr ein Kindgeboren worden sei und daß das Kind von VornamenKarl

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und von der Lebermanns FamilieLebermann Lebermann mit ihrem Lebermanns Familie

X + +

Der Standesbeamte.

Wetz.

Nr. 17

Nürnberg am 16ten März 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

_____ kannt,
Van Dordtseman Joseph Ruppinger

wohnhaft in Sechbach _____

Katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Anna Maria Ruppinger geborene
Jungfrau sein Ehemann
_____ Katholischer Religion,
wohnhaft bei ihm _____

zu Sechbach in der Wohnung des Angezeigten
am _____ ten März des Jahres
tausend neunhundert und drei _____ Nachmittags
um zwölf und einhalb Uhr ein Knaben
geboren worden sei und daß das Kind _____ Vornamen
Hobald
erhalten habe. _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben von:
Joseph Ruppinger

Der Standesbeamte.

Merz.

gestorben am: 14. März 1908

in Lobnitz

St. A. Lobnitz

Nr. 350/1908

Nr. 18

Nürnberg am 18ten Mai 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach __________ kannt,
der Linder Wilhelm Eder

wohnhaft in Lohbach

_____ Religion, und zeigte an, daß von der
Professur Eder geboren wurde
seiner Ehefrau_____ Religion,
wohnhaft bei ihmzu Lohbach in seiner Wohnung
am vierzehn ten Mai des Jahres
tausend neunhundert und drei auf mittags
um zehn und vierzig Uhr ein Knaben
geboren worden sei und daß das Kind _____ VornamenAnton Georg Philipp
erhalten habe.

f. l. Gestorben

Nr. 516 1945
Bon. VermittlerinVorgelesen, genehmigt und unterschrieben.
Bürgermeister

H. Geheiratet

Nr. 28 1938
Baden

Der Standesbeamte.

Wetz.

Nr. 19

Neuerl am 20ten Meri 1908.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach __________ kamt,
von Lückow Andreas Joseph Schmeltz

wohnhaft in Tschbach

Katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Christine Schmeltz geborenen Schmidt
seiner Gattin_____ Katholischer Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Tschbach in seiner Wohnung

am fünfzehnten Meri des Jahres

tausend neunhundert und drei Nov mittags

um elf und dreissig Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind den Vornamen

Julius

erhalten habe.

H. Geheiratet

Nr. 11 19 47

H. Gestorben

Nr. 11 19 45

Gestorben am 24. 12. 92 in

Heringer

St. Amt Heringer Nr. 814

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Andreas Joseph Schmeltz

Der Standesbeamte.

Mertz

Nr. 20

Mierum am 2ten Juni 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach _____

_____ Lea kannt,

aus Lustwiesenthal Wilhelms
Philipp Sackmühl
wohnhaft in MüllauEvangelischer Religion, und zeigte an, daß von der
Anna Maria Sackmühl geborenen
Kind seiner EhefrauEvangelischer Religion,
wohnhaft bei ihmzu Müllau in seiner Wohnung
am neunten d. d. des Jahres
tausend neunhundert und zwei Nachmittags
um sieben und einfall Uhr ein Knaben
geboren worden sei und daß das Kind vonWilhelm
erhalten habe.Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.
Bischoff Philipp Sackmühl.

Der Standesbeamte.

Wetz.

Nr. 21

Nürnberg am 5ten Juni 1908.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ be kannt,
Ant. Konrad Hermann Joseph Joseph
Grüner
wohnhaft in Sachbach __________ katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Marine Anna Grüner geb. Anna Dambach
seiner Ehefrau
_____ katholischer Religion,
wohnhaft bei ihm _____zu Sachbach in seiner Wohnung
am 5ten Juni des Jahres
tausend neunhundert und zwei Uhr mittags
um 11 Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen
Marine Anna
erhalten habe. _____Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Joseph Grüner.

Der Standesbeamte.

Witz.

gestorben am

in

St. A.

30. Dezember 1976

Name

Nr. 19

Nr. 22

Nieren am 8ten Juni 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kaant,
Frau Meltinger'sche Christiane
Sauer

wohnhaft in Nieren

Katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Frau Sauer geborenen Braut
Frau SauerKatholischer Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Nieren in seiner Wohnung

am zwölften ten Juni des Jahres

tausend neunhundert und zwei Vor mittags

um zwölfeinhalb Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind _____ Vornamen

Joseph

erhalten habe.

gestorben am: 21. Septem. 1912

in Bad Em

St. A. Bad Em Nr. 248/1912

H. Geheiratet

Nr. 2 1927

Niederganzheim

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Christian Sauer

Der Standesbeamte.

Berz.

Nr. 23

Nävern am 1ten Juni 1908.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach __________ kannt,
von Engelmann Karl Jakob

wohnhaft in Willen _____

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Katharina Jakob geborenen Theresia
Johanna Elisabeth __________ katholischer Religion,
wohnhaft bei ihm _____

zu Willen in seiner Wohnung

am 1ten Juni des Jahres

tausend neunhundert und drei Nach mittags

um vier Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Elisabeth Katharina

H. Geheiratet

Nr. 342 19

Juli I

erhalten habe. _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Carl Haas

Der Standesbeamte.

Heez.

gestorben am: 07. Dezember 1994

in Hürth

St. A. Hürth

Nr. 463/1994

Nr. 24

Münch am 12/ten Juni 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

die Johannes Maria Leub

Johanna Leub

wohnhaft in München

_____ Religion, und zeigte an, daß von der

Ludwig im mannhaftesten Sinnstunget

Leubner Gori

_____ hessischer Religion,

wohnhaft in München

zu München in der Wohnung des Candidaten Gori.

am zehnten Juni des Jahres

tausend neunhundert und drei

um vier Uhr ein

geboren worden sei und daß das Kind den Vornamen

Johanna

erhalten habe. Die Bezeugenden erklärten, daß sie

bei der Niederkunft der Ludwig im mann-

haftesten Leubner Gori zugegen gewesen sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben von

Maria Leub Johanna Leub

Der Standesbeamte.

Herz.

Nr. 25

Mierern am 14ten Juni 1903

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ zu kannt,

von Frey Lechner Peter Joseph
Weidenfeller

wohnhaft in Mierern

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Wilhelmine Weidenfeller geborenen
Margarethe seiner Ehefrauunregelmäßiger Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Mierern in seiner Wohnung

am 14ten Juni des Jahres
tausend neunhundert und drei Uhr mittagsum 3 Uhr ein Knaben
geboren worden sei und daß das Kind von Vornamen

H. Geheiratet

Nr. 11/19 31
Mierern

Peter erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Peter Joseph Weidenfeller

Der Standesbeamte.

Witz.

gestorben am: 25 April 1980
in Koblenz
St. A. Koblenz Nr. 670/1980

Nr. 26

Niem am 22ten Juni 1908.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ taucht,
Van Frey-Löffner Pfilzig & Lohm

wohnhaft in Sachbach _____

_____ Religion, und zeigte an, daß von der
Professur Lohm geborenen Winkler
seiner Ehefrau __________ Religion,
wohnhaft bei ihm _____

zu Sachbach in seiner Wohnung

am zwanzigsten Juni des Jahres

tausend neunhundert und drei Nach mittags

um elf Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind _____ Vornamen

Friedrich _____

erhalten habe. _____

H. Geheiratet

Nr. 15 1908

Niederlehnstein

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Pfilzig Lohm _____

Der Standesbeamte.

Herz.

gestorben am: 29. Dezember 1991
in Lehnstein
St. A. Lehnstein Nr. 259/1991

Nr. 27

Nürnberg am 24. Juni 1903

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
von fünfzig Jahren
Lebensalt

wohnhaft in Nürnberg

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Maximilianen geborene Elisabeth
seiner Ehefraukatholischer Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Nürnberg in seiner Wohnung

am vierundzwanzigsten Juni des Jahres
tausend neunhundert und drei

um _____ Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind von _____

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Jakob Buchmüller

Der Standesbeamte.

Herz.

gestorben am 19. Februar 1993

in Lohrstein

K.A. Lohrstein

12/1993

Mr. *LS*

Milbern am 28ten Juni 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach _____

_____ *Pa.* Kennt

Von Herzog Ludwig von Preussen

wohnhaft in Niervern

christlicher Religion, und zeigte an, daß von der

Anna Maria Rindfleisch geboren

Sagittaria arifolia

Religion,

wohnhaft Leipzig

311 Nievern in seiner Befreyung

am fünf und zwanzigsten Juni des Jahres

tausend neunhundert *und zwei* *Wox* mittags

um zusammenzufallen Ihr ein Wiedergun

geboren worden sei und daß das Kind Am Vornamen
me L. C. P.

Sturville pennsylvanicum

erhalten habe. V-n und Guben nach Fall oft zu mellen
wurde. 2d Nov 29 d. h. B. will

Деловая записка

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Put me down off if you wish.

Der Standesbeamte.

Wetz.

H. Geheiratet

Nr. 34 19 31

Twiz a Kfain

Fr. Zula 20 fall uß fupzun,
ußer 3 willing 6 guntent:

Ihre Hand hat ermetzt
 Herz.

1. Ein Sohn geboren

Nr. 19.

H. Gestornen

Nr. 61 18 62

Porz am Rhein

Nr. 29

Mierem am 28ten Juni 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Vater Fritz Löfner Jakob Rindfleisch und

wohnhaft in Mierem

Katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Mutter Maria Rindfleisch geborene Margarete
ElisabethKatholischer Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Mierem in seiner Wohnung

am Samstag den 27ten Juni des Jahres
tausend neunhundert und drei

um 12 Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind von Vornamen

Jakob Paul

erhalten habe. Dieser Geburtsfall ist zumil-

lingsgebürt zu No 28 dieses Registers

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Jakob Rindfleisch

Der Standesbeamte.

Meitz.

gepflegt am 31 Oktob 1903.

In Zeile 20 soll es heißen,
zweite Zwillinge gebürt.
Der Standesbeamte

Meitz.

Nr. 30

München am 1ten Juli 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach _____

da kannt,

Herr Kaufmann Edmund Label

wohnhaft in München

evangelischer

Religion, und zeigte an, daß von der

Herrn Maxim Label geborenen Luitpold

seiner Ehefrau

evangelischer Religion,

wohnhaft bei ihm

zu München in seiner Wohnung

am siebenundzwanzigsten Juni des Jahres

tausend neunhundert und drei Nach mittags

um siebenundfünfzig Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ein

Luitpold Luitpold

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und

Edmund Luitpold

Edmund Luitpold

Der Standesbeamte.

Herrg.

Nr. 31

Niem am 8ten Juli 1903

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Ihr Zingulombiher Luigi Ecco

wohnhaft in Niem

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Herrin Ecco geborenen Togliatti
sinus Esfami
_____ katholischer Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Niem in seiner Wohnung

am fünf^{ten} Juli des Jahres

tausend neunhundert und drei Nach mittags

um zwanzigfalle Uhr ein Knaben

geboren worden sei und daß das Kind ein Vornamen

Guisado Angela

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und zu bescheinigen.
Luigi Ecco

Der Standesbeamte.

Witz

Nr. 32

Nieren am 13 ten Juli 1903

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach _____

_____ kannt,

von Standesbeamten Jakob Schmid

wohnhaft in Nierenhütte Gemeindebezirk

Taubach, katholischer Religion, und zeigte an, daß von der

Selbstmutter Schmid geborenen Johann

Schmid Ehefrau _____ katholischer Religion,

wohnhaft bei ihm _____

zu Nierenhütte in seiner Wohnung

am zwölften Juli des Jahres

tausend neunhundert und drei Uhr mittags

um neunhundertfünf Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind den Vornamen

Margarethe

erhalten habe. _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben von

Jakob Schmid

Der Standesbeamte.

Berz

Mr. 33

Nievern am 14ten Juli 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

Ich kenne,
den Tausendfüßigen Bergfließ Zupf
Stamm auf
wohnhaft in Niefern

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
 Pinner Vornamen müßigen Person Bernhard
 Pinner Eusebius
 katholischer Religion,
 wohnhaft bei ihm

wohaft *benig* *passuliffen* Religion,

zu Nierern in seiner Wohnung
am zweiten ^{ten} Juli des Jahres
tausend neunhundert und drei Uhr mittags
um zwei Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind von Vornamen
Katharina
erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und *unterzeichnet*
Wolfgang Joseph Zimmermann

Der Standesbeamte.

Wuz.

Nr. 34

Nieren am 16ten Juli 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach _____

_____ kannt,
Van Prüfer Peter Joseph Lachmann

wohnhaft in Nieren _____

Katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Elisebette Lachmann geborenen Sohn
Johann JosephKatholischer Religion,
wohnhaft bei ihm _____

zu Nieren in seiner Wohnung

am sechszehnten Juli des Jahres

tausend neunhundert und drei Vor mittags

um _____ Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind ein Vornamen

Elisebette Pauline
erhalten habe. _____Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Peter Josef Bertram. _____

Der Standesbeamte.

Herz. _____

gestorben am: 02. März 1993
in Nassau
St. A. Nassau Nr. 23/1993

Nr. 35

Münster am 19ten Juli 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
von Fritz Ludwig Heinrich Zimmermann

wohnhaft in Lerchbach

begrüßte Religion, und zeigte an, daß von der
verheirateten Zimmermann geborene Klingel,
seiner seiner Ehefraubegrüßte Religion,
wohnhaft bei ihmzu Lerchbach in seiner Wohnung
am fünfzehnten Juli des Jahres
tausend neunhundert und drei nach mittags
um elf und vierzig Uhr ein Knabe
geboren worden sei und daß das Kind von Vornamen
Heinrich
erhalten habe.

H. Geheiratet

Nr. 15/1935
Münster

H. Zum Male geheiratet

Nr. 2 1945
14.7.1945 seinVorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Heinrich Zimmermann.

Der Standesbeamte.

Meitz

gestorben am: 06. August 1988
in Bad Ems
St. A. Bad Ems Nr. 247

Nr. 36

Müvern am 25. Juli 1903

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach _____

_____ kannt,

Vater Georg Ludwig Riefard Tschumel

wohnhaft in Seebach

Evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Rufnummer Lebrenml geborenen Tochter

sinnvoll & gesund

_____ Religion,

wohnhaft bei ihm

zu Seebach in seiner Wohnung

am 25. Juli des Jahres

tausend neunhundert und drei

um 12 Uhr ein Kind

geboren worden sei und daß das Kind

Geyer Riefard

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Riefard Tschumel.

Der Standesbeamte.

Wetz.

geboren am: 25. Juli 1903
 in Speyer
 St. A. Speyer Nr. 486/1903

Nr. 37

Münster am 20ten Juli 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Vater Simon Bernhard Carl von Rosenberg
Hertz

wohnhaft in Münster _____

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Maxime Hertz geborenen Luthers
seiner Ehefrau __________ katholischer Religion,
wohnhaft bei ihm _____

zu Münster in seiner Wohnung

am zwanzigsten Juli des Jahres

tausend neunhundert und drei Uhr mittags

um drei Uhr ein Knaben

geboren worden sei und daß das Kind von Vornamen

Friedrich
erhalten habe. _____

H. Geheiratet

Nr. 8/1931

Münster

H. Zum 2. Male geheiratet

Nr. 27/1951

Münster
19.12.51

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Rudolf Marx

Der Standesbeamte.

Hertz

gestorben am: 13. Mai 1973
in Bad Ems
St. A. Bad Ems Nr. 118

Nr. 38

Nürnberg am 24ten Juli 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Frau Luise Christinn Schön

wohnhaft in Nürnberg

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Mutter Schön geborenen Tochter
Christinn Schönkatholischer Religion,
wohnhaft in Ems

zu Nürnberg in seiner Wohnung

am siebenundzwanzigsten Juli des Jahres
tausend neunhundert und zwei

Mittags um sieben Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Christinn Jakob
erhalten habe.Gestorben am 25. 12. 77 in
Bad Ems
StAmt Bad Ems, Nr. 231

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Christinn Schön

Der Standesbeamte.

Wetz.

Nr. 39

Mierau am 30ten Juli 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ der kannt,
der Leinwandmeister Joseph Label

wohnhaft in Müllen

bischöflicher Religion, und zeigte an, daß von der
Minnen Label geborenen Knabe
Johann Eusebiusbischöflicher Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Müllen in seiner Wohnung

am zwanzigsten Juli des Jahres
tausend neunhundert und drei

um zwei Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind sein Vornamen

Johann Eusebius

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und

unterscribirt
Joseph Label

Der Standesbeamte.

Wetz.

gestorben am:

18. September 1974

in

Koblenz

St. A.

Koblenz

Nr.

1d19

Nr. 40

Müvern am 9ten August 1903

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach _____

_____ En kannt,

den Eheleute Heinrich Jackmuth

wohnhaft in Müvern

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der

Wilhelmine Karoline Jackmuth geb. v. d. Hagen

Bernhard seiner Ehefrau

katholischer Religion,

wohnhaft bei ihm

zu Müvern in seiner Wohnung

am 9ten August des Jahres

tausend neunhundert und drei Uhr mittags

um 12 Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind den Vornamen

Oswald

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und im Auftritte von

Heinrich Jackmuth

Der Standesbeamte.

Witz.

gestorben am: 31. Dezember 1987

in Bad

St.A. Bad

Nr. 01/1988

T.H. 932

Gms

Nr. 41

Nieder am 15ten Brügast 1902.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

_____ An taunt,
 Ein geborne Professorin Augustin
 geborne Pfisterin
 wohnhaft in Luchbach _____

_____ Religion, und zeigte an, daß von der
 Französischer Malerinnen geborne Vörmund
 Eßwein des Louis Vörmund Robert Malerinnen
 An der Pfisterin geborne Pfisterin Religion,
 wohnhaft zu Luchbach _____

zu Luchbach in der Wohnung des Robert Malerinnen
 am 15ten Brügast des Jahres
 tausend neunhundert und drei Vier mittags
 um 11 Uhr ein Mädchen
 geboren worden sei und daß das Kind ein Vornamen

Christine Brügastin
 erhalten habe. Die Brügastin erklärte, daß sie bei
 der Minderjährigkeit des Eßwein Französischer
 Malerinnen geborne Vörmund zugewiesen gewesen sei
 Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
 Professorin Augustin geborne Pfisterin.

H. Geheiratet

Nr. 1927
 Nieder

Der Standesbeamte.

H. v. H.

Nr. 42

Nieder am 17ten August 1902

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

der kannt,

und Leinwand Manfred Leinwand
Mallendorf

wohnhaft in Nieder

Katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Herrin Mallendorf gebornen
Christen LeinwandKatholischer Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Nieder in seiner Wohnung

am 17ten August des Jahres

tausend neunhundert und drei Viertel mittags

um 1/4 12 Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind von

Leinwand
erhalten habe.

H. Geheiratet

Nr. 104 1902

Ehrenbriefstein

Nieder, den 14. April 1902

Ansch. den 17. November 1902 rechts-
kräftigen Beschluss des Amtsgerichts
Niederlodenstein Nr. U.R.II 72/50 ist der
Tod des Heinrich Walldorf und als
Zeitpunkt seines Todes der 13. Juni 1902
festgestellt. Der Standesbeamte
Schulz.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Matthias Heinrich Walldorf

Der Standesbeamte.

Hertz.

Nr. 48

Nürnberg am 18ten August 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
aus Euerleimut Jakob Tschüßwohnhaft in Niermerhütte Gemeindebezirk Südlich
Katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Mutter Maria Tschüß geborene Emma
seiner Ehefrau
Katholischer Religion,
wohnhaft bei ihmzu Niermerhütte in seiner Wohnung
am 18ten August des Jahres
tausend neunhundert und drei Uhr mittags
um ein Viertel Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind von
VornamenMargarete
erhalten habe. Dieser Geburtsfall ist nach Einsicht
gebürt zu No 44 dieses RegistrikVorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Jakob Tschüß

Der Standesbeamte.

Kerz.

gestorben am: 14. Mai 1986 -1-

In Duisburg -1-

St. A. Duisburg-Hornberg -1- Nr. 177

Nr. 44.

Nürnberg am 18. Bräunast 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

Ich kenne,

Ihre Familienname Jakob Dornst

wohnhaft in Nürnerschüttelgummindebezirk Südende

Katholischer Religion, und zeigte an, daß von der

Frau Marie Dornst geboren

Eunmarij sinne Kasper

Katholischer Religion,

wohnhaft bei ihm

zu Nürnerschüttel in seiner Wohnung

am 18. Bräunast des Jahres

tausend neunhundert und drei

um 12 Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind

von

Borenamen

erhalten habe. Dieser Geburtsfall ist zu

Zustimmung der Eltern zu No 43

Bräunast

Vorgelesen, genehmigt und

Jakob Dornst

Der Standesbeamte.

Mertz

geboren am 4. Dezember 1903

Nr. 45

Nieren am 2ten August 1903

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Vater Franz Josef Josef Guck.

wohnhaft in Nieren

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Maria Anna Guck geborenen Hilma
sinnor Guckkatholischer Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Nieren in seiner Wohnung

am 2ten August des Jahres

tausend neunhundert und drei

um 11 Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind ein

Maria Anna

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Josef Guck

Der Standesbeamte.

Hertz.

gestorben am 20 April 1938

in Beel en

St. A. Beel en

Nr. 94/1938

Nr. 46

Mierern am 23ten August 1902.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Herr Ludwig und Luise Klingensiefen

wohnhaft in Seebach

batholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Luise Klingensiefen geboren ist
ihre Ehefrau_____ katholischer Religion,
wohnhaft bei ihmzu Seebach in seiner Wohnung
am zwanzigsten August des Jahres
tausend neunhundert und drei Uhr mittags
um drei Uhr ein Kind
geboren worden sei und daß das Kind _____ VornamenWilhelm
erhalten habe.

H. Geheiratet

Nr. 32 19 01

Kas. Eins

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Luise Klingensiefen

Der Standesbeamte.

Herr.

gestorben am: 07. August 1992

in Boel Eins

Bla. Boel Eins

Nr. 172/1992

Nr. 47

Nieren am 29. März 1903

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach __________ kannt,
Vater Friedrich Johann Gries

wohnhaft in Müllheim

batholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Mutter Gries geborenen Tochter Müllheim
Johanna Elisabethbatholischer Religion,
wohnhaft bei ihmzu Müllheim in seiner Wohnung
am achtundzwanzigsten März des Jahres
tausend neunhundert und drei vier mittags
um acht und fünfzehn Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind von Vorname

H. Geheiratet

Nr. 31 1924

Köln I

erhalten habe.

H. Zum 2. Male geheiratet

Nr. 822 1924

Köln IV

gestorben am: 02. Januar 1987 -/-

in Köln -/-

St. A. Köln -/-

Nr. 145

Vorgelesen, genehmigt und

unterscriben
Friedrich Gries

Der Standesbeamte.

Hertz.

Nr. 48

Nieren am 11ten September 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Herr Gastwirt Adolf Höhn

wohnhaft in Nieren

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Ehefrau Höhn geborenen Robert
Günther Eiseborn_____ katholischer Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Nieren in seiner Wohnung

am 11ten September des Jahres

tausend neunhundert und drei Uhr mittags

um elf und einfall Uhr ein Knaben

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Günther Eiseborn

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Adolf Höhn.

Der Standesbeamte.

Meyer.

gestorben am: 30. Juli 1987

in Ekele

SLA. Ekele

Nr. 102/1987

H. Geheiratet

Nr. 10 1932

Ekele

H. zum 2. Male geheiratet

Nr. 3/1954

Ekele

TK 1960

T. Karte Nr. 165

Nr. 49

Nieren am 11ten September 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Der Ehemann von Eider Anton
Ludwig Mathmann
wohnhaft in NierenKatholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Frau Mathmann geboren worden sei
seiner Ehefrau
_____ Katholischer Religion,
wohnhaft bei ihmzu Nieren in seiner Wohnung
am 11ten September des Jahres
tausend neunhundert und drei Uhr mittags
um 11 Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind den Vornamen
Josephine
erhalten habe.

H. Geheiratet

Nr. 155 1939

29.9.39 Brühl

Gestorben am 16.1.1970 in

Brühl

Stamm Brühl Nr. 48

Vorgelesen, genehmigt und

Anton Ludw. Mathmann

Der Standesbeamte.

Betz.

Nr. 50

Nürnberg am 14ten September 1909

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

Ich kenne,

Herrn Herrn Franz Andreas

Johannsen

wohnhaft in

Nürnberg

Katholischer

Religion, und zeigte an, daß von der

Eheleute Johannsen und Anna

Linneausen ein Kind geboren

Katholischer

Religion,

wohnhaft

bei ihm

zu Nürnberg in seiner Wohnung

am Sonntag den 13ten September des Jahres

tausend neunhundert und neun War mittags

um zehn Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ein

Franz Anton

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und Unterschriften.

Franz Andreas Johannsen

Der Standesbeamte.

Herr.

gelesen am 6. März 1909.

Nr. 31

Nieder am 20ten August 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ ka tannt,
Anton Gustav Adolf Nibeland Küster

wohnhaft in Lohrbach

beruflich als Religion, und zeigte an, daß von der
Anna Lin Küster geborenen Witt
früher gestorbenberuflich als Religion,
wohnhaft bei ihmzu Lohrbach in seiner Wohnung
am zwanzigsten August des Jahres
tausend neunhundert und drei Uhr mittags
um zwanzig Uhr ein Kind
geboren worden sei und daß das Kind Anton
Vorname
Ludwig
erhalten habe.Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Anton Gustav Adolf Küster

H. Geheiratet

Nr. 9/1932
Nieder

Der Standesbeamte.

Wey.

gestorben am: 06. August 1981
in Bad Sins
St. A. Bad Sins Nr. 32/1981

Nr. 32

Nieren am 21ten September 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

Er kannt,

und Selbstverständlicher Willen Wißt

wohnhaft in Nieren

evangelischer Religion, und zeigte an, daß von der

Luise Wißt geborenen Schwarz-
mann geborenenevangelischer Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Nieren in seiner Wohnung

am zwanzigsten September des Jahres
tausend neunhundert und drei Vor mittagsum vier Uhr ein Knabe
geboren worden sei und daß das Kind die VornamenFriedrich Otto
erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wigand Weitz.

Der Standesbeamte.

Hertz.

Nr. 53

Niemern am 30 September 1935

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Joh. Franz Löffner Johann Fritz Löffner

wohnhaft in Niemern

Katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Elisabeth Löffner geborenen Löffner
Johann LöffnerKatholischer Religion,
wohnhaft bei ihmzu Niemern in seiner Wohnung
am neunundzwanzigsten September des Jahres
tausend neunhundert und drei Viertel mittags
um sechs Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind von VornamenKatharina
erhalten habe.

H. Geheiratet

Nr. 27 1935

Ehrenkreuzstein

H. Gestorben

Nr. 303 1937

Foblenz

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben von
Johann Fritz Löffner

Der Standesbeamte.

Meitz.

Nr. 54

Nieren am 2ten Oktobers 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach _____

_____ kannt,

der Ehegatten Philipp Heinrich
Starkfeld

wohnhaft in Lindenberg Gummischer Bezirk Nieren

batholisch Religion, und zeigte an, daß von der

Anna Maria Starkfeld nebst Starkfeld

geborenen Herz seiner Ehegatten

batholisch Religion,

wohnhaft bei ihm _____

zu Lindenberg in seiner Wohnung

am _____ ten Oktobers des Jahres

tausend neunhundert und zwei Uhr mittags

um _____ Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind _____ Vornamen

Julius _____

erhalten habe. _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Philipp Heinrich Starkfeld.

Der Standesbeamte.

Herz.

gestorben am: 20. Januar 1991
 in Düsseldorf
 St. A. Düsseldorf Nr. 582/1991

Nr. 55

Nieder am 2ten September 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Herr Eusebius Georg Gilling
wohnt in _____wohnt in Fachbuch
katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Eusebius Gilling geborene Luise
Eusebius
katholischer Religion,
wohnt bei ihmzu Fachbuch in seiner Wohnung
am 28ten September des Jahres
tausend neunhundert und drei Uhr mittags
um 11 Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind die
Vornamen
Anna Franziska
erhalten habe.gestorben am: 28. Juli 1878
in Fachbuch
St. A. bei uns Nr. 140/1878Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben von
Georg Gilling

H. Geheiratet

Nr. 4/1928
Nieder

Der Standesbeamte.

Witz

Nr. 56

Mitten, am 8ten Oktobers 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

Ich kenne,

Ihr Verwandter Johann Mathias Klein

wohnhaft in Sachbach

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der Margaretha Klein geborne Sillfruchtner seiner Ehefrau

katholischer Religion, wohnhaft bei ihm

zu Sachbach in seiner Wohnung

am 7ten Oktobers des Jahres

tausend neunhundert und drei Nach mittags

um sieben Uhr ein Knaben

geboren worden sei und daß das Kind ein Vornamen

Jakob Maximilian

erhalten habe.

H. Geheiratet

Nr. 4 19 32.

Obereibert.

H. Zum 2 Male geheiratet

Nr. 25 19 41

17.3.41 Engers

Gestorben am 11.2.69 in

Pausenau

Stamt Pausenau Nr. 4/69

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Johann Mathias Klein

Der Standesbeamte.

Witz.

T. K. Nr. 176

Nr. 57

Nürnberg am 14ten October 1903

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ den kannt,
Herr Standesbeamter Johann Buntner

wohnhaft in Nürnberg

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Kaiserin Buntner ex verheurte Bürger
seiner Ehefraukatholischer Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Nürnberg in seiner Wohnung

am zwanzigsten October des Jahres

tausend neunhundert und drei Uhr mittags

um erst und ein Viertel Uhr ein Kind

geboren worden sei und daß das Kind den Vornamen

Johann
erhalten habe.Vorgelesen, genehmigt und
Johann Buntner

Der Standesbeamte.

Meitz

Nr. 58

Niem am 15ten October 1902

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach

Ich kannt,

Philipp Fries

wohnhaft in Buchbach

Katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Margarethe Fries geborene Riefant
seiner EhefrauKatholischer Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Buchbach in seiner Wohnung

am 15ten October des Jahres

tausend neunhundert und drei Vor mittags

um zwölfeinviertel Uhr ein Knaben

geboren worden sei und daß das Kind von

Johann
erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Philipp Fries.

Der Standesbeamte.

Witz.

gestorben am: 16. Januar 1973
in: Kahrstein
St. A. Kahrstein Nr. 30

Nr. 59

Münster am 21. October 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

_____ kannt,
aus _____ gebürtig _____

wohnhaft in _____

_____ Religion, und zeigte an, daß von der
_____ geborenen _____

_____ Religion,
wohnhaft _____

zu _____ in _____

am _____ des Jahres

tausend neunhundert _____ mittags

um _____ Uhr ein _____

geboren worden sei und daß das Kind _____ Vornamen

erhalten habe. _____

Vorgelesen, genehmigt und _____

Der Standesbeamte.

Nr. 60Wierern am 21ten October 1903.Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____Er kannt,von Hermann Heinrich Wilhelm
Hainwohnhaft in SachbachEvangelischer Religion, und zeigte an, daß von derMutter des Herrn geborenem Sohn
seiner EhefrauEvangelischer Religion,
wohnhaft bei ihmzu Sachbach in seiner Wohnungam unntzigen ten October des Jahrestausend neunhundert und drei Nach mittagsum erst und einhalb Uhr ein Knabegeboren worden sei und daß das Kind von VornamenWilhelm

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnetHeinrich Wilhelm Hain

Der Standesbeamte.

Herz.

H. Geheiratet

Nr. 8/1929Wiererngestorben am: 14. März 1981in FachbachSt. Bad EmmerNr. 87/1981

Mr. Ch.

Nivern am 29/11. Buchten 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

Ich kenne,
die Lehrerin Professorin Kegelin
geboren Kinniger
wohnhaft in Bucheck

Religion, und zeigte an, daß von der
Marxistische Kräfte gegebenem Sinne
katholische Religionen gegeben und
Grundriss Kräfte unregelmäßig Religion,
wohnhaft zu Buch

zu Buche in der Wohnung des Eintrags-Nichters
am sechszehnten Beckent des Jahres
tausend neunhundert und drei Wen mittags
um neuf Uhr ein Knaben
geboren worden sei und daß das Kind Lin Vornamen

erhalten habe. Ein Einigungsmodus ist nicht zu erlangen, daß sie bei
der Niederkunft des kaiserlichen Vizekönigs
Präsident zu werden vermögen sind.
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.
Ludwig von Buzichin gab dem Kaiser an.

Der Standesbeamte.

Herz.

+ in Tot erklärt durch Beschluß
des Kreisgerichtes Mittelfeld vom
1. Dezember 1966, Az. O 6/66.
Festgesetzter Todes tag: 31. Juli 1949.
Den 13. Mai 1969

Der Standesbeamte
Van Helden

Nr. *62**Mierum* am *8ten November* 19*03*.Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach __________ *ten* kannt,
*Ant. Waisbort*wohnhaft in *Millen**protestant* Religion, und zeigte an, daß von der
Margarethe Waisbort geb. Lennert
*seiner Ehefrau**protestant* Religion,
wohnhaft *bei ihm*zu *Millen* in seiner Wohnungam *8ten* *November* des Jahrestausend neunhundert *und drei* *Uhr* mittagsum *neun* Uhr ein *Mädchen*geboren worden sei und daß das Kind *von* Vornamen*Margarethe*
erhalten habe.Vorgelesen, genehmigt und *unterzeichnet*.*Ant. Waisbort*

Der Standesbeamte.

Witz

Nr. 63

Nürnberg am 13ten November 1908

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach __________ bei, kannt,
von Jüngstler'sche Franz Adolphungwohnhaft in Müllern
_____ katholisch Religion, und zeigte an, daß von der
Marie Adolphung geborne Gräffmann
_____ in der Ehefrau
_____ katholisch Religion,
wohnhaft bei ihmzu Müllern in seiner Wohnung
am 13ten November des Jahres
tausend neunhundert und drei Vor mittags
um fünf Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind den Vornamen
Katharina
erhalten habe.Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Franz Adolphung

H. Geheiratet

Nr. 11/1908
Nürnberg

Gestorben am 3.7.1972 in

Finnentrop
StAmt Finnentrop Nr. 25

Der Standesbeamte.

Betz.

Nr. 64

Nierern am 14 November 1932.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ Ehe taunt,
Luitpolden Jakob Minnufallner

wohnhaft in Nierern

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Luitpolden Minnufallner geborenen Luise
Minne Luitpolden_____ katholischer Religion,
wohnhaft bei ihmzu Nierern in seiner Wohnung
am viertzigsten November des Jahres
tausend neunhundert und drei Vor mittags
um vier Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind von Vornamen

Luitpolden

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und Luitpolden Minnufallner
Luitpolden Jakob Minnufallner

Der Standesbeamte.

Mutz

H. Geheiratet

Nr. 7/1932

Nierern

gestorben am: 03. Januar 1987

in Bad Emis-l-

St. A. Bad Emis-l-

Nr. 5

Nr. 65

Niedern am 26ten November 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ bei kannt,
Herr Heinrich Hilbig Jünger aus

wohnhaft in Niedern _____

unverheiratet Religion, und zeigte an, daß von der
Christine aus geborenen Hilbig
Jünger & Hilbig_____ katholischer Religion,
wohnhaft bei ihm _____

zu Niedern in seiner Wohnung

am dreißigsten November des Jahres

tausend neunhundert und drei Uhr mittags

um _____ Uhr ein Kind

geboren worden sei und daß das Kind ein Vornamen

Paul Josef _____

erhalten habe. _____

gestorben am: 14. April 1977

In Hestel

St. A. Sankt Joes-Hospital Nr. 67

H. Geheiratet

Nr. 12 1900

Hübelstein

- Oberwesel.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Hilbig Jünger aus

Der Standesbeamte.

Herr

Nr. 66

Mümm am 27ten November 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

benannt,

Herr Johann Wilhelm Löffel

wohnhaft in Luchbach

batholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Herrn Löffel geborenen Frau
seiner Ehefraubatholischer Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Luchbach in seiner Wohnung

am zwanzigsten November des Jahres
tausend neunhundert und drei

um zwei Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind den Vornamen

Johann
erhalten habe.gestorben am: 16. Mai 1975
in Bad Ems
St. A. Bad Ems Nr. 145

H. Geheiratet

Nr. 471 1930

Koblenz Stadt

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Magdalen Löffel.

Der Standesbeamte.

W. verz.

Nr. 67

Münster am 14ten Dezember 1903

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach __________ kannt,
Vater Zingstbrenner Johann Georg

wohnhaft in Luchbach

_____ Religion, und zeigte an, daß von der
Vorfahre Georgine geb. Luchbach
sinnlich __________ Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Luchbach in seiner Wohnung

am _____ ten _____ des Jahres
tausend neunhundert und dreium _____ Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind _____ Vornamen

Münster

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Johann Georg

Der Standesbeamte.

Herr.

Nr. 68

Müller am 6ten Dezember 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ bei, kannt,
Der Vater des zu Taufenden August Müller

wohnhaft in Müllers

baptistischer Religion, und zeigte an, daß von der
Katharina Müller geb. Schmidt
seiner Ehefraubaptistischer Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Müllers in seiner Wohnung

am fünf^{ten} Dezember des Jahres
tausend neunhundert und dreiVor mittags
um sieben und fünf Uhr ein Knabe
geboren worden sei und daß das Kind denVornamen
Veminik

erhalten habe.

H. Geheiratet

Nr. 12 1930

Bremen 1.

H. Gestorben

Nr. 14 1930

Hildershausen
Oldenburgisches

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

August Müller

Der Standesbeamte.

Meyer.

Nr. 69

Nieren am 15ten Dezember 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Herr Magnus Johann Wilhelm Bernd

wohnhaft in Nieren

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Johanna Bernd geborenen Luise
Johanna Elisabethkatholischer Religion,
wohnhaft bei ihmzu Nieren in seiner Wohnung
am 15ten Dezember des Jahres
tausend neunhundert und drei Uhr mittags
um fünf Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind ein
Klara Johanna
erhalten habe.

H. Geheiratet

Nr. 10/1932
Nieren

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Johann Wilhelm Bernd

Der Standesbeamte.

Herr.

gestorben am: 26. Februar 1984

in Basel

St.A. Basel

Nr. 41/1984

Nr. 70

Nürnberg am 19ten Dezember 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ Er kannt,
aus Landammann Karl Reil

wohnhaft in Nürnberg

_____ katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Eheleute Marie Reil geborene Emil
Reil geboren_____ katholischer Religion,
wohnhaft bei ihmzu Nürnberg in seiner Wohnung
am sechszehn^{ten} Dezember des Jahres
tausend neunhundert und drei Uhr mittags
um zwanzigminuten ein Kind
geboren worden sei und daß das Kind_____ den Vornamen
Karl

erhalten habe. _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Karl Reil

Der Standesbeamte.

Herr.

Nr. 71

Nimm am 24ten Dezember 1902.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ da taunt,
der Verlobte Peter Ruff

wohnhaft in Seebach

Erfolgslos Religion, und zeigte an, daß von der
Christine Ruff geborenen Weiskopf
seiner Ehesfrau_____ Erfolgslos Religion,
wohnhaft bei ihmzu Seebach in seiner Wohnung
am zehnteinzigsten Dezember des Jahres
tausend neunhundert und vier Uhr mittags
um vier Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind den Vornamen
Christine

erhalten habe. _____

H. Geheiratet

Nr. 421/1902

Frankfurt/Main,
Bezirk I

Vorgelesen, genehmigt und Unterschriften

Peter Ruff

Der Standesbeamte.

Betz

gestorben am 28. Januar 1991
in Frankfurt am Main
St. A. Mitte in Frankfurt Nr. 798/1991

Nr. 72

Nieren am 26ten Dezember 1903.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
das Ehemalige Fräulein Elisabeth

wohnhaft in Nieren

batholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Kaiserin Elisabeth geborenen
Kaiserin Elisabethbatholischer Religion,
wohnhaft bei ihrzu Nieren in seiner Wohnung
am einundzwanzigsten Dezember des Jahres
tausend neunhundert und drei Nach mittags
um acht und einfall Uhr ein Knabe
geboren worden sei und daß das Kind die VornamenWilhelm Jakob
erhalten habe.

H. Geheiratet

Nr. 40 1904

Limbürg

gestorben am: 25. April 1986-1-

in Nieren-1-

St. A. Bad Ems-1-

Nr. 150

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Elisabeth

Der Standesbeamte.

Witz